

Berlin, den 8.5.2018

## **Geflüchtete helfen Geflüchteten:**

### **Weiterbildung zur Kultursensiblen Trauer- und Krisenbegleitung**

*BrückenBauen schließt eine wichtige Lücke in der psychosozialen Betreuung von Geflüchteten. Mit einem niedrigschwelligen Angebot zur Weiterbildung von Geflüchteten in der kultursensiblen Trauer- und Krisenbegleitung wirkt das gemeinnützige Projekt sogar dreifach: Es begleitet Geflüchtete bei der Trauerbewältigung, bildet Menschen in sozialen Berufen weiter und bietet gleichzeitig neue Einsatzmöglichkeiten für geschulte Kulturmoderator\*innen.*

### **Bedarf an kultursensiblen Betreuern in der Flüchtlingsarbeit ist enorm**

Im April 2018 veröffentlichte die Leopoldina<sup>1</sup> Vorschläge zur niedrigschwelligen Betreuung von Geflüchteten. Es geht nicht immer um eine volle psychotherapeutische Behandlung, sondern manchmal reicht es schon, Menschen in Krisen und Trauer ein offenes Ohr, Verständnis und Aufmerksamkeit zu geben.

**Hier werden „Peer-Berater“ als unabdingbar genannt, die den kulturellen und sprachlichen Hintergrund von Betroffenen teilen.**

### **Weiterbildungsangebot für Geflüchtete mit Interesse am Thema „Trauer“**

BrückenBauen bietet in Zusammenarbeit mit der Trauerbegleiterin und Interkulturellen Trainerin Alexandra Kossowski hierzu diverse Weiterbildungsangebote:

-Geflüchtete, die bereits durch BrückenBauen zum/r Kulturmoderator\*in ausgebildet worden sind, erhalten weitere Schulungen in den Basics des Coachings und der Trauerbegleitung. Somit eröffnet sich ein weiteres Einsatzfeld, mit dem sich die Kulturmoderator\*innen einen Verdienst ermöglichen können.

-Geflüchtete, die aus einem psychologischen, pädagogischen oder sozialen Hintergrund kommen und über gute Deutschkenntnisse verfügen, werden geschult, um ebenfalls als Sprach- und Kulturmittler eingesetzt zu werden.

### **Schulung für Menschen in sozialen Berufen**

Menschen in sozialen Berufen, ehren- oder hauptamtlich, bspw. in Hospizen, der Pflege, Krankenhäusern steht eine zweitägiges Seminar zur Verfügung, in dem sie lernen, Menschen mit Migrations- oder Fluchthintergrund kultursensibel in Trauer und Krisen zu begleiten.

### **Kultursensible Betreuung mithilfe von Kulturmoderatoren**

Für Geflüchtete mit akuten Stressbelastungen aufgrund von Verlust, neuer Anpassung oder Trauerfällen in der Heimat wird so ein Angebot geschaffen, das sie auch außerhalb des familiären und vertrauten Netzwerks auffängt und bestärkt. Hier kommen Coachings zum Einsatz, die mithilfe der Kulturmoderator\*innen durchgeführt werden.

### **Start der Crowdfunding-Aktion „Interkulturelle Trauerbegleitung“**

Um dem Projekt den Startschuss zu geben, werden Spenden für die Durchführung zweier Workshop auf [startnext.de](https://www.startnext.de) gesammelt Stichwort: „Interkulturelle Trauerbegleitung“ <https://www.startnext.com/kultursensible-trauerbewaeltig>

---

<sup>1</sup><https://www.leopoldina.org/publikationen/detailansicht/publication/traumatisierte-fluechtlinge-schnelle-hilfe-ist-jetzt-noetig-2018/>

## Über BrückenBauen

BrückenBauen ist ein gemeinnütziges Sozialunternehmen, das es sich zusammen mit einem deutschlandweiten Trainernetzwerk zur Aufgabe gemacht hat, die Annäherung von Geflüchteten und Deutschen und das Ankommen von Geflüchteten mithilfe kultureller Weiterbildung zu unterstützen. Als interkulturelle Trainer\*innen steht für BrückenBauen kulturelle Sensibilisierung, die Vermittlung von Werten und das Erklären der daraus folgenden Verhaltensweisen im Fokus der Arbeit mit Menschen, die zum Leben nach Deutschland kommen und jenen die schon hier wohnen.

Deshalb bietet die Initiative Helferkreisen, karitativen Verbänden, Organisationen und öffentlichen Stellen diverse Trainings für Geflüchtete und ehrenamtlich Tätige.

Zu den Schwerpunkten zählt besonders Women Empowerment, Qualifizierung für Arbeitsmarkt bspw. Studium, interkulturelle Pädagogik sowie Knowledge-Sharing für Ehrenamtliche.

### Kontakt BrückenBauengUG (haftungsbeschränkt)

#### Büro Berlin

Alexandra Kossowski

Forststr. 32b

12163 Berlin

0176 2469 4620

berlin@gemeinsam-bruecken-bauen.de

#### Büro München

Julia Halm - Gründerin

Pestalozzistr. 35

80469 München

0172 8353 102

juliahalm@gemeinsam-bruecken-bauen.de